Vergabevermerk
zur fachlichen Prüfung

Gemeinde Kirchzarten

Talvogteistraße 12

79199 Kirchzarten

Projektleitung: **Hr. Strecker**
Hr. Pfundstein
Tel.: **0176 517 65 984**

Vergabe-Nr.:

HLF10_022022

PROJEKT

Objekt/Gebäude:	
Maßnahme:	Ersatzbeschaffung
Leistung (je Los)**:**	Lieferung eines Hilfeleistungslöschfahrzeug 10 nach DIN 14530-26

VERFAHRENSART

VOB	☐	Bauleistung	
UVgO (national) / VgV (EU)	☐	Dienstleistung	☐ Lieferleistung
	☐	Soziale und andere besondere Dienstleistung nach § 49 UVgO / § 130 GWB (EU)	

National

- ☐ Öffentliche Ausschreibung
- ☐ Beschränkte Ausschreibung mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb
- ☐ Beschränkte Ausschreibung ohne öffentlichem Teilnahmewettbewerb

☐ Die Maßnahme fällt unter das 20 %-Kontingent des EU-Projekts (§ 3 Abs. 9 VgV).

EU

- ☒ Offenes Verfahren
- ☐ Nicht Offenes Verfahren
- ☐ Verhandlungsverfahren mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb
- ☐ Verhandlungsverfahren ohne öffentlichem Teilnahmewettbewerb

FACHLICHE PRÜFUNG

☒ durch Projektleitung oder:	**Karlheinz Strecker – Kommandant FF Kirchzarten**
☒ durch Büro, Name	Feuerwehrbeschaffungsservice,Rainer Pfundstein

1. Wertungsstufe I (formaler und technischer Ausschluss nach fachlicher Prüfung)

(z.B. wegen mangelnder Gleichwertigkeit, unzulässige Einschränkungen/Änderungen, fehlender Erklärungen/Nachweise, unzulässiger „Mischkalkulation“, etc.)

Rechtsgrundlagen: VOB/A: § 15 [EU] Abs. 2, § 16/16a [EU] / UVgO: § 42 / VgV: § 57

Firma: Los:

Angebotssumme: Rang:

Gründe: für den Ausschluss des ☐ Haupt- / ☐ Nebenangebots Nr.

2. Wertungsstufe II (Ausschluss wegen mangelnder Eignung)

(z.B. wegen mangelnder Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit)

Rechtsgrundlagen: nationales Verfahren: VOB/A: § 16b, § 16 Abs. 2 / UVgO: § 42 Abs. 1 Satz 1, § 31;
EU-Verfahren: §§ 122-126 GWB und VOB/A: § 16b EU, § 16 Abs. 2, § 6e EU, § 6f EU / VgV: § 57 Abs. 1 Satz 1

Firma: Los:

Angebotssumme: Rang:

Gründe: für den Ausschluss des ☐ Haupt- / ☐ Nebenangebots Nr.

3. Wertungsstufe III (Ausschluss wegen unangemessenem Preis)

(Die Angebotsendsumme bzw. der Preis steht in einem offenbaren Missverhältnis zur Leistung.)
Rechtsgrundlagen: VOB/A: § 16d [EU] Abs. 1 / UVgO: § 44 / VgV: § 60

Firma: Los:

Angebotssumme: Rang:

Gründe: für den Ausschluss des ☐ Haupt- / ☐ Nebenangebots Nr.

4. Ergebnisse der fachlichen Prüfung

HINWEIS:

Zu jeder Ziffer ist ein Prüfvermerk erforderlich!

Dabei ist auf genaue Bezugnahmen zu achten (z.B. Los-Nr., Haupt-/Nebenangebot, Anlagen).

Wird vorerst auf Teilprüfungen oder zulässige Nachforderungen verzichtet, sind die Gründe darzulegen (z.B. im Hinblick auf die Bieterrangfolge).

Zur Prüfung der Vollständigkeit und zu Nachforderungen von Nachweisen im zulässigen Rahmen.

4.1 Mitteilungen an die Bewerber vor Angebotsabgabe:

Prüfergebnis:

☒ Es sind keine Bewerberanfragen eingegangen bzw. die erfolgten Mitteilungen waren für die Angebotserstellung nicht relevant, so dass weitere Aufklärungen zur tatsächlichen Berücksichtigung nicht erforderlich waren.

☐ Zur Vermeidung von Unklarheiten bei der Auftragsabwicklung wurde aufgrund der Relevanz der Mitteilung/en noch eine Bestätigung über die Berücksichtigung im Angebot vom Erstbieter bzw. den Bietern der engeren Wahl eingeholt bzw. liegt eine Bestätigung bereits mit den Angebot vor.

Bieter:

4.2 Vollständigkeitsprüfung:

→ Geforderte Angaben/Erklärungen/Nachweise (Unterlagen) sowie deren Nachforderung von den Bietern und ggf. deren Nachunternehmen (NU)

Prüfergebnis:

☒ Für die fachliche Prüfung lagen alle erforderlichen Unterlagen von folgenden Bietern vor:

Bieter:

☐ Fehlende Unterlagen wurden im zulässigen Rahmen nachgefordert und sind fristgerecht eingegangen (s. Anlagen) von:

Bieter:

☐ Auf die Nachforderung von Unterlagen wurde aufgrund der Bieterrangfolge verzichtet bei
(-> nur sofern Preis alleiniges Zuschlagskriterium)

Bieter:

Sonstige Prüfergebnisse:

4.3 Fehlende Preisangabe(n):

→ Ergänzende Beurteilung der „(Un-)wesentlichkeit“ der fehlenden Preisangabe(n) (funktionale Betrachtungsweise)

→ zurückgerechnete/r bzw. nachgeforderte/r Preis(e) bzw. Vergütungsregelung

Prüfergebnis:

☒ Die Prüfung entfällt, da alle geforderten Preise im Angebot angegeben wurden.

☐ Die Bestätigung zu zurückgerechneten Einheitspreisen wurde eingeholt bei
Bieter:

☐ Erläuterung zu nachgeforderten Preisen bzw. zur „nachverhandelten“ Vergütungsregelung bei
Bieter:

Sonstige Prüfergebnisse:

4.4 Nachunternehmerleistungen (NU): (zur Eignungsprüfung siehe Nr. 10.5)

- → Name des NU und deren prozentualer Anteil an der Gesamtleistung
- → Einhaltung Stammpersonalklausel bei nationalen Verfahren nach VOB
- → Unzulässige nachträgliche Berufung auf eine Eignungsleihe

Prüfergebnis:

☐ Die Prüfung entfällt, da keine NU angegeben wurden und es plausibel erscheint, dass alle Leistungen ohne NU von folgenden Bietern selbst erbracht werden können:
Bieter:

☒ Für die fachliche Prüfung lagen alle erforderlichen Angaben der NU von folgenden Bietern vor:
Bieter: Fa. Wiss Nachunternehmer Fa. Daimler Truck AG

☐ Auf die Prüfung wurde aufgrund der Bieterrangfolge verzichtet:
(-> nur sofern Preis alleiniges Zuschlagskriterium!)
Bieter:

Sonstige Prüfergebnisse:

4.5 Eignungsprüfung der Bieter und deren Nachunternehmen (NU):

- → Prüfung der Fachkunde, Zuverlässigkeit, Leistungsfähigkeit anhand der Nachweisliste 001 vergleichbaren Referenzen gem. VHB-124 bzw. VHB-124_LD

Prüfergebnis:

☒ a) Aufgrund von Erkenntnissen bzw. Nachweisen aus früheren Beauftragungen/Verfahren kann die Erfüllung der geforderten Eignungskriterien und damit die Eignung von folgenden Bietern (sowie ggf. deren NU) ohne weitere Prüfungen und Aufklärungen bestätigt werden:

Bieter:

Die Erkenntnisse zum Bieter, dessen Angebot angenommen werden soll (Fa. Wiss), beruhen auf Erfahrungen aus folgenden 2 Referenzen bzw. eigenen Projekten:

Auftraggeber	Projekt	Auftragssumme brutto	Ausführungszeit
Gemeinde Kirchzarten	LF 10	263.000	2021-2022
Stadt Freiburg	HLF 10	280.000	2020-2021

☐ b) Die Eignung folgender Bieter (sowie ggf. deren NU) wurde geprüft und wird bestätigt. Die geforderten Eigenerklärungen bzw. Nachweise zur Eignung liegen vor.

Bei *VOB-Leistungen* liegen dabei zu allen in der Nachweisliste geforderten Eigenerklärungen die entsprechenden Bescheinigungen (z.B. konkrete Referenzen zum VHB-Formblatt 124) vor.

Im Rahmen der Prüfung wurden vergleichbare Referenzen überprüft, mit Referenzgebern hierzu Kontakt aufgenommen sowie Erfahrungen aus eigenen Projekten berücksichtigt. Die Dokumentation hierzu ist beigefügt (z.B. Gesprächsnotiz) bzw. unter d) erläutert.

Bieter:

☐ c) Bei folgenden Bietern (sowie ggf. deren NU) wurde auf die Prüfung aufgrund der Bieterrangfolge verzichtet (-> nur sofern Preis alleiniges Zuschlagskriterium!):

Bieter:

d) Sonstige Prüfergebnisse:

4.6 Prüfung der Eigenschaften und Gleichwertigkeitsprüfung:

→ von angebotenen Fabrikaten, Typen, Verfahren, etc.

→ Unterschied Anforderung im LV <-> angebotenes Produkt, Verfahren, etc.

Prüfergebnis:

☐ Es erfolgten keine Abfragen im LV. Es bestehen keine Anhaltspunkte, dass die Anforderungen im LV von den Bietern nicht eingehalten werden.

☒ Die angebotenen Fabrikate erfüllen die neutral beschriebenen Anforderungen bzw. sind gleichwertig zum Leitprodukt (☐ Prüfungen gemäß Anlagen) bei:

Bieter: Fa. Wiss

☐ Auf die Prüfung wurde aufgrund der Bieterrangfolge verzichtet bei:
(-> nur sofern Preis alleiniges Zuschlagskriterium!)

Bieter:

Sonstige Prüfergebnisse:

4.7 Nebenangebote: (insbesondere zur Erfüllung der Mindestanforderungen)

Prüfergebnis:

☒ Die Prüfung entfällt, da keine Nebenangebote zugelassen bzw. abgegeben wurden.

☐ Die Nebenangebote erfüllen die (Mindest-)Anforderungen und sind quantitativ und qualitativ gleichwertig (☐ Prüfungen gemäß Anlagen).

☐ Auf die Prüfung wurde aufgrund der Bieterrangfolge verzichtet bei:
(-> nur sofern Preis alleiniges Zuschlagskriterium!)

Bieter:

Sonstige Prüfergebnisse:

4.8 Grund- bzw. Alternativpositionen:

Prüfergebnis:

☒ Die Prüfung entfällt, da keine Grund- bzw. Alternativpositionen ausgeschrieben wurden.

☐ Auswahl und Begründung für die Beauftragung gemäß Kriterien im LV:

4.9 Preisprüfung:

a) Angemessenheit der Angebotspreise
b) Unzulässige Mischkalkulation
c) Einhaltung eines gesetzlichen Mindestlohns nach MiLoG/AEntG/AÜG bzw. nach LTMG

Prüfergebnis:

☐ Aufklärungen, z.B. Preisaufgliederungen (s. Anlagen) erfolgten bei:

Bieter:

☒ Bei folgenden Bietern

a) sind die Angebotsendpreise angemessen,

b) liegen keine Anzeichen für eine unzulässige Mischkalkulation vor und

c) liegen keine Anzeichen der Nichteinhaltung des maßgeblichen Mindestlohns vor.

Bieter: Fa. Wiss

Erläuterung:

☐ Bei allen anderen Bietern wurde auf die Prüfungen aufgrund der Bieterrangfolge verzichtet.
(-> nur sofern Preis alleiniges Zuschlagskriterium!)

Sonstige Prüfergebnisse: Der Angebotspreis des Fahrgestell durch die Fa. Wiss (Lieferung durch Nachunternehmer Fa. Daimler) ist marktüblich.

4.10 Sonstige Anmerkungen:

Prüfergebnis:

☒ Zu den Feststellungen bestehen keine Anmerkungen.

☐ Aufhebung des Verfahren

Sofern eine Aufhebung vorgesehen ist, sind die Gründe unter Berücksichtigung der rechtlichen Voraussetzungen (§ 17 [EU] VOB/A / § 48 UVgO / § 63 VgV) darzulegen. Die Aufhebung und die weitere Vorgehensweise sind mit dem Vergabemanagement abzustimmen.

Begründung:

Sonstige Prüfergebnisse:

5. Wertungsstufe IV (Auswahl des wirtschaftlichsten Angebots)

5.1 In die engere Wahl kommen (Bieterrangfolge nach dem Preis):

→ Bei den nachfolgenden Wertungssummen wurde berücksichtigt:
- Alternativpositionen, sofern gemäß Nr. 4.8 vorgesehen. Ein diesbezüglich aktualisierter Preisspiegel ist beigefügt (s. Nr. 5.3);

→ Angabe der Punktzahl bei Bewertung von weiteren Zuschlagskriterien neben dem Preis mittels Bewertungsmatrix (s. Nr. 5.2).

Die Wertungssumme ist bezogen auf eine Laufzeit von 24 Monaten

Los Nr. 1, Leistung: Lieferung eines HLF 10 nach DIN 14530-26

Rang	Firma (Name)	PLZ	Ort	Wertungs-summe in €	%	Punkt-zahl
1.	Fa. Wiss	79336	Herbolzheim	423.045,00	100,00	936
			Preis-LV	***422.271,50***		

5.2 Gründe für die Vergabeentscheidung (wirtschaftlichstes Angebot):

Die Vergabeentscheidung beruht auf folgenden festgelegten Vergabekriterien:

☐ Zuschlagskriterium Preis (100%)

☒ siehe Gewichtung und Bewertung der Zuschlagskriterien gemäß Anlage (Bewertungsmatrix)

☐ wirtschaftlichstes Angebot (Darlegung der Bewertung der einzelnen Kriterien):

5.3 Auftragserteilung:

Firma **Fa. Wiss GmbH Feuerwehrfahrzeuge**

☒ Firma ist ein kleines oder mittleres Unternehmen (KMU)
(KMU: < 250 Beschäftigte und ≤ 50 Mio Euro Jahresumsatz bzw. ≤ 43 Mio. Euro Jahresbilanzsumme)

☒ Hauptangebot / ☐ Nebenangebot vom **28.12.2022**

Auftragssumme (brutto) in Euro: **423.045,00**

☐ inkl. Alternativposition/-en gemäß siehe Nr. 10.8.

☐ inkl. Vergütungsregelung zu fehlenden Preisen gemäß Nr. 5.3 und 10.3 bei zurückgerechneten, nachgeforderten oder „nachverhandelten" Einheitspreisen.

☐ *ohne* die gesonderte Auftragssumme für Wartungsleistungen (brutto):
(wird gesondert beauftragt, z.B. per Wartungsvertrag)
Positionen/en:

☐ weitere Erläuterungen:

bei UVgO/VgV-Leistungen: (Beauftragte des AG mit Anordnungsbefugnissen für die Auftragsabwicklung)

Beauftragte/r: Hr. Strecker/
Hr. Pfundstein

sonstige Erläuterungen betreffend des Auftrags/der Ausführung:

6. Die Bindefrist (Angebotsbindung)

☒ läuft ab am **27.02.2023**

☐ ist verlängert worden bis zum , Gründe für die Verlängerung:

7. Anlagen

☐ Angebote in Papierform

☐ Protokoll/e bzw. Vermerk/e zu Bietergespräch/en, Aufklärungen

☐ Schriftwechsel und Unterlagen zu nachgeforderten Erklärungen und Nachweisen

☒ aktualisierter Preisspiegel
(bei Änderungen im Vergleich zur formalen Prüfung zum TV 1, z.B. durch Alternativpositionen)

☒ Wertungsmatrix

02.01.2023
Datum, Unterschrift fachliche Prüfung

02.01.2023
Datum, Unterschrift Projektleitung (ggf. in Textform)